

Gemeinderat

Protokollauszug der Sitzung vom 17. September 2008

P2.	PERSONAL	1298
P2.5.	Personalbetreuung, Freizeitgestaltung, Veranstaltungen, Vergünstigungen Postulate \ Heime Kriens \ Integration <i>Postulat Piazza und Mitunterzeichnende: Bildungs- und Integrationsförderung durch Zusammenarbeit mit Pensionären in den Heimen Kriens (Nr. 246/08)</i>	

Sachverhalt

Die Postulanten beantragen - sinngemäss - zu prüfen, ob Bewohnerinnen und Bewohner der Heime Kriens die dort beschäftigten Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund, insbesondere in sprachlicher Hinsicht (im niederschweligen Bereich) unterrichten könnten. Falls das Ergebnis positiv ausfällt, soll ein Projekt eingeführt werden.

Die Beschlussfassung betreffend der Überweisung bzw. Ablehnung des Postulats ist für die Sitzung des Einwohnerrats vom 25. September 2008 traktandiert.

Erwägungen

Nach Auskunft des Leiters Heime gibt es Bewohnerinnen und Bewohner, die grundsätzlich in der Lage wären, die von den Postulanten beschriebenen Leistungen zu erbringen. Es gibt umgekehrt Mitarbeitende mit Migrationshintergrund, die eine solche Ausbildung benötigen würden. Es gibt derzeit keine Projekte, die den Mitarbeitenden der Heime Kriens eine entsprechende Ausbildung ermöglichen würden.

In Zürich besteht ein von den Postulanten gefordertes Projekt. Der Stadtrat Luzern erachtet ein solches Projekt als prüfenswert.

Der Gemeinderat beschliesst:

Dem Einwohnerrat wird die Überweisung des Postulats beantragt.

Geht an:

EDV / EK / FD / FS
BD / GK / PA / PD
SD / StA / SU / TA
UNS / USD / VS /
ZA

Für getreuen Auszug:

GEMEINDEKANZLEI KRIENS


A. Renggli